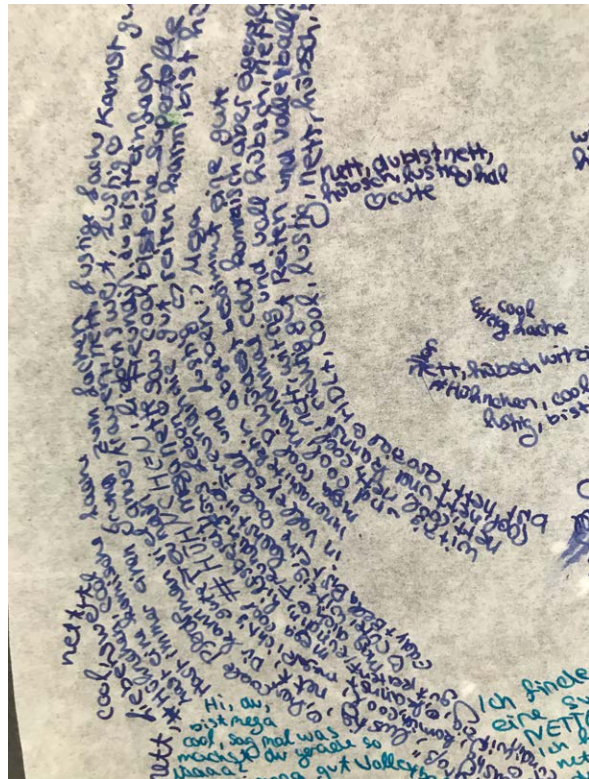


## DIE AUSSTELLUNG

<b>Dauer</b>	Donnerstag, 20. Juni 2019 bis Freitag, 28. August 2019
<b>Ausstellungs- eröffnung</b>	Donnerstag, 20. Juni 2019 18:30 - 20:00 Uhr
<b>Leitung</b>	Dr. Michael Reitemeyer, LWH
<b>Kooperation</b>	Franziskusgymnasium Lingen
<b>Kosten</b>	keine
<b>Sem.-Nr.</b>	1808051



Ida, „Ich bin ich, so wie ich bin“  
(Kalligraphie mit Fineliner); Jg. 8

## ANMELDUNG UND ANREISE

### LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen-Holthausen  
Tel.: 0591 6102 - 0  
www.lwh.de

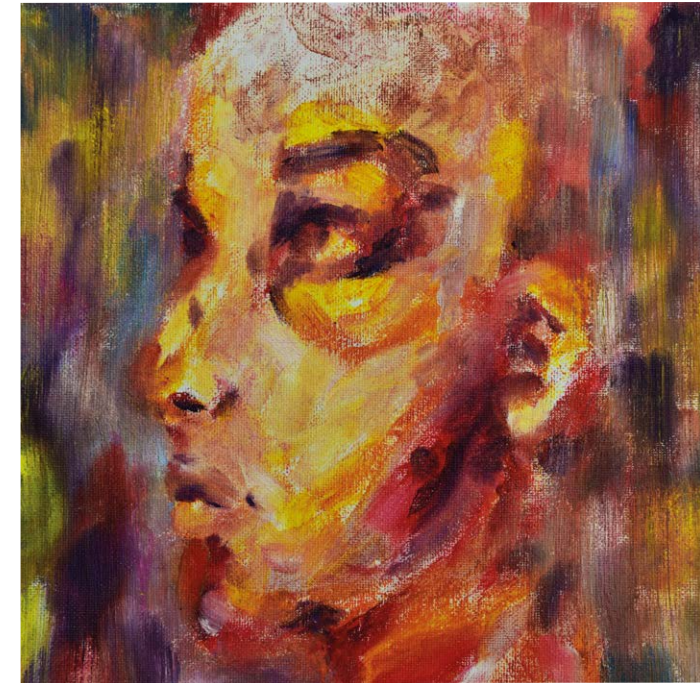
### Birgit Kölker

Tel.: 0591 6102 - 112  
Fax: 0591 6102 - 135  
E-Mail: koelker@lwh.de

## VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen  
Bildquellen: Titelseite: Kimberly, „Kopf“ (Acryl auf Leinwand); Jg. 11



## Kopf an Kopf

Schülerinnen und Schüler des  
Franziskusgymnasiums stellen aus

Ausstellung vom 20.06. - 28.08.2019

Ausstellungseröffnung  
Do., 20. Juni 2019, 18:30 Uhr



## KOPF AN KOPF

Eine ganze Reihe von Bildern und Objekten aus verschiedenen Jahrgängen der Schule zeigen subjektive Zugänge zum Thema Kopf und (Selbst-)Porträt. Die Arbeiten sind aus Gips, Ton, auf Papier oder Leinwand, sowie medial aufbereitet.



Johanna, „Schneiden, verschieben, kleben“ (Scherenschnitt); Jg. 5



Matilda, „Kleiner Kopf“ (Ton); Jg. 8



Kimberly, „Kopf“ (Kohlezeichnung); Jg. 11

## KOPF AN KOPF



Kimberly, „Kopf“ (Kohlezeichnung); Jg. 11

Die erstaunliche Offenheit der Darstellung, der Malweisen sowie die beachtenswerte Dualität von Emotion, Spontaneität, Wahrnehmungsfähigkeit gegenüber Idee, Planung, Ordnung sind eigenständige Merkmale der drei Bilder. Es spielt dabei keine Rolle, ob sich die malerische Auseinandersetzung um Duktus, Abstraktion oder Abbild, um die Bedeutung von Schwarz, luminösen Einsatz von Farbe oder Inkarnat dreht. Interpretationen entstehen im Auge des Betrachters.

Drei Bilder, drei Köpfe, drei Wege zur Kunst.

Drei Bilder, drei Köpfe, drei Schülerinnen.

Jacqueline, Dana und Kimberly komponieren, monumentalisieren die Köpfe, so dass diese eine scheinbar greifbare Nähe zum Betrachter erzeugen. Der Betrachter wird geradezu durch die gewollte Konfrontation in das Bildgeschehen einbezogen; sie provozieren Reaktion.



Dana, „Kopf“ (Acryl auf Leinwand); Jg. 12

## ABLAUF

*Musik*

**Begrüßung: Dr. Michael Reitemeyer**

**Einführung in die Ausstellung**

**Dankesworte**

*Musik*

**Gang durch die Ausstellung**



Sophie, „Mein Selbst und Ich“ (Gips); Teil der Installation Biographische Selbstreflexion; Jg. 12